

<b>Aktuell</b>	<b>6</b>	<b>Businessplan &amp; Co. – ein begrifflicher Wirrwarr</b>	<b>34</b>
		Herangehensweise und Methodik für die Ausarbeitung eines Zukunftskonzeptes Dr. Hans-Christian Vatteroth, Igor Savitsky	
<b>Fachgespräch</b>			
<b>Strategie ist alles – oder?</b>	<b>14</b>	<b>Zahlengrab oder Entscheidungshilfe?</b>	<b>39</b>
Was eine gute Strategie ausmacht und wie man sie umsetzt; Prof. Dr. Günter Neubauer		Moderne Ausgestaltung des Berichtswesens im Krankenhaus Alexander Mohr, Prof. Dr. Oliver Schöffski	
<b>Strategische Positionierung</b>		<b>Wandel von innen</b>	<b>43</b>
<b>Ohne Strategie geht gar nichts</b>	<b>17</b>	Strategie- und Change-Projekt „Universitätsmedizin Salzburg 2016“ Burkhard van der Vorst, Alexandra Graf, Dr. med. Stefan Drauschke, Dr. Ing. Jörg Risse	
Strategisches Management gewinnt für Krankenhäuser eine immer größere Bedeutung Jochen Richter		<b>Strategische Markenführung</b>	<b>47</b>
<b>Die Matrix – weg von der Scheinrealität</b>	<b>20</b>	Der verschärfte Qualitäts- und Leistungswettbewerb erfordert einen neuen Ansatz zur Umsetzung der Unternehmensstrategie; Karin M. Klossek	
Portfoliomanagement im Krankenhaus zur Bestimmung der strategischen Stoßrichtung Dr. Nicolas Krämer		<b>Finanzierung</b>	
<b>Erlöse steigern, Deckungsbeiträge gewinnen</b>	<b>26</b>	<b>Was kostet das MVZ?</b>	<b>50</b>
Wie man die richtigen Fälle findet, gewinnt und erbringt Dr. med. Regina Baumgärtner-Voderholzer Christof Mutter Dr. med. Dipl.-Ing. Rene Morar		Erwerb von Zulassungen für Klinik-MVZ Oliver Frielingsdorf	
<b>Die Rolle der Krankenkassen bei der Selektion von Krankenhäusern</b>	<b>30</b>	<b>Marketing</b>	
Aspekte der Umsetzung von „pay for performance“ Peter Rowohlt, Volker Röttsches		<b>Keine Frage des Ob, sondern des Wie</b>	<b>52</b>
		Das Marketing auf der Suche nach seinem Beitrag zum Unternehmenserfolg; Dr. Dennis Göbel	

<b>Beschwerdemanagement 2.0</b>	<b>56</b>	<b>Zentral vs. Dezentral</b>	<b>73</b>
Vom „Kummerkasten“ zum strategisch angelegten Kundenbeziehungsmanagement Dr. Mathias Brandstädter, Meike Hankel		Betten-Aufbereitung – welche Variante ist die günstigste? Klaus Kober, Dr. Klaus Kühn Susanne Mitterndorfer	
<b>Personalmanagement</b>		<b>Essay</b>	
<b>Chef auf Zeit</b>	<b>58</b>	<b>Am seidenen Faden</b>	<b>76</b>
Strategische Bedeutung des Interim Management Helmut Nawratil		Gedanken zur Zukunft der Intensivmedizin Andreas Frädrich	
<b>Management mit Verfallsdatum</b>	<b>60</b>	<b>Firmennachrichten</b>	<b>79</b>
Interim Management ist gut – aber keine Dauerlösung		<b>Verbände</b>	<b>80</b>
<b>Psychiatrie-Entgeltsystem</b>		<b>Krankenhausnachrichten/ Personalia</b>	<b>92</b>
<b>Wie gelangen die Leistungen in die elektronische Patientenakte?</b>	<b>62</b>	<b>Young Professionals</b>	<b>95</b>
Ein Praxisbericht Dr. Martin Holder, Dr. Michael Bader		<b>Termine</b>	<b>96</b>
<b>Rehabilitation</b>		<b>Controlling</b>	
<b>Verbesserte Lebensqualität und Kostenoptimierung</b>	<b>66</b>	<b>Management der Krankenhaus-Apotheke</b>	<b>97</b>
Telemedizin in der kardiologischen Rehabilitation PD Dr. med. Heinrich Körtke		Konsequenzen der Apotheken-Betriebsverordnung Prof. Dr. Dr. Wilfried von Eiff	
<b>Prozessmanagement</b>		<b>Stellenmarkt</b>	<b>100</b>
<b>Blood Inventory Management</b>	<b>70</b>	<b>Impressum</b>	<b>102</b>
Erfolgsfaktoren für niedrige Verfallsraten in der Blutbank; Sebastian Stanger		<b>Vorschau</b>	<b>112</b>

*Titelbild: iStock\_000008146843Large.psd*